

Tausend Meter Vertikale, die sprachlos macht
Bocado „Túpiro“



Trekking zum Auyantepui & zum Salto Ángel – dem höchsten Wasserfall der Welt

- 8-tägiges Dschungel-Trekking durch unberührten Regenwald
- Abseilen am höchsten Wasserfall der Welt: 2 Tage Rappel
- Gipfelblick vom Tafelberg auf den Salto Ángel
- Erkundung der ältesten Felsformationen der Erde
- Tepuis: Zeugen einer längst vergangenen Zeit
- Urzeitliche Tierwelt der Tepuis: Miniaturfrösche & fleischfressende Pflanzen
- Der Nationalpark Canaima: 30.000 km² grüne Lunge der Erde
- **Klettertour für Erfahrene – hohe Anforderungen**

Klettern, Abseilen und atemberaubende Ausblicke

Zur Landkarte



Enthaltene Leistungen

- **Katara:** Inlandsflug Caracas – Canaima (und zurück); 14 Übernachtungen, teilweise in der Hängematte oder im Zelt (siehe Reiseverlauf); alle Mahlzeiten ab Mittagessen Tag 2 bis Frühstück Tag 15; Eintrittsgebühren in die indigenen Gemeinden; Flug Canaima -> Uruyen; Bootstransfers; Küchenausrüstung und Koch für die Trekkingtage zum Salto Ángel; Campingausrüstung (Zelte) zur gemeinsamen Nutzung für zwei Personen; Seile und zertifizierte Ausrüstung für die Abseilfahrten am Salto Ángel; Abseilaktivitäten vor der Tour zur Einweisung in die Ausrüstung und für Übungen; Spezialisierte Englisch-sprachige Guides während des gesamten Trekkings und der Abseilfahrten; Pemón-Einheimische Guides während des Trekkings; Träger für die allgemeine Ausrüstung der Tour (Zelte, Verpflegung, Küchenausrüstung und Seile usw.); Ersthelfer und Verbandskasten; Satellitentelefon.
- **Katara light:** Tag 1 und 2 wie Katara; Helikoptertransfer auf das Dach des Tepui an Tag 3 (entspricht Katara Tag 11); Tage 4 bis 10 entfallen.



Nicht enthaltene Leistungen

Persönliche Kletterausrüstung (Klettergurt, Helm, Tubularbänder und Hilfsseile); Alkoholische Getränke, persönliche Ausgaben, Trinkgelder; Internationale Flüge.

WICHTIG: Jeder Teilnehmer muss seine persönliche Abseilausrüstung vom Beginn der Wanderung an selbst tragen. (Vermittlung eines Trägers für die komplette Tour: 400,- Euro)

Paketangebote Bocado „Katara“

Dauer	Preis pro Person
02.12.2026 – 17.12.2026	Ausgebucht
02.01.2027 – 17.01.2027	4.790,- Euro
10.04.2027 – 25.04.2027	4.790,- Euro
Weitere Termine	ab November 2027

Paketangebote Bocado „Katara light“

Tag 1+2 unverändert; ab Tag 3 = ab Tag 11	3.990,- Euro
---	--------------

Buchbar ab einer Person, Mindestteilnehmerzahl 6

Auyantepui: Eine Reise in das Reich der Urzeit

1. Tag: Ankommen in Caracas

Ab 16 Uhr können Sie in Ihrer Unterkunft, einer Posada mittleren Standards in unmittelbarer Nähe zum Flughafen Caracas-Maiquetía, einchecken.

Übernachtung in einer Mittelklasse-Posada in Flughafennähe.

2. Tag: Flug ins Land der Tepuis und erste Erkundungen (Caracas – Canaima)

Um 5 Uhr brechen Sie von Ihrer Unterkunft zum Nationalen Terminal des Flughafens Caracas-Maiquetía auf. Dort können Sie frühstücken. Um 7:30 Uhr startet Ihr Flug nach Canaima. Nach der Ankunft und dem Einchecken in der Posada unternehmen Sie Ausflüge zum Salto El Sapo und El Hacha sowie zur Laguna de Canaima. Am späten Nachmittag organisieren wir die Logistik und das Equipment.

Transfer Posada – Flughafen; Inlandsflug Caracas – Canaima (Freigepäck 23 kg); sämtliche Transfers; Bootsausflug; Übernachtung im Campamento Kavak (Mehrbettzimmer); Mittag- und Abendessen.

3. Tag: Letzte Vorbereitungen – Logistik, Träger und Gewicht (Canaima – Uruyen)

Nach dem Frühstück fliegen wir direkt zur indigenen Gemeinde Uruyen (30 min). Planung der Logistik, Anheuern von Trägern und Organisation der Lasten und des Gewichts für den Aufbruch am nächsten Tag. Übernachtung in einer Posada in Uruyen.

(Falls es die Zeit erlaubt, koordinieren wir den Besuch des Cañon de Yurwan in Uruyen).

Flug Canaima -> Uruyen (Freigepäck 15 kg); Übernachtung in der Posada Campamento Uruyen; sämtliche Mahlzeiten.

4. Tag: Vom Fuß des Tafelberges zum ersten Hang (Uruyen – Guayaraca)

Die Wanderung beginnt mit einem Weg durch flaches Savannengelände, Überquerung des Flusses Guayaraca, dann starker Anstieg bis zur Spitze des ersten Hanges am Fuße des AuyanTepui. (Heißes und feuchtes Klima, besonders beim Aufstieg.)

Wanderung: 9 km, 5 Stunden, Anstieg: 350 Höhenmeter.

Geführte Wanderung, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager am Fuße des Auyantepuis.

5. Tag: Aufstieg auf den zweiten Hang (Guayaraca – Peñón)

Wir treffen auf die ersten Galeriewälder und wieder flache Savanne, dann Vorgebirge-Dschungel bis zum zweiten Hang, um die Spitze zu erreichen. Mittagessen auf halber Strecke bei Piedra del Danto. Langer Anstieg durch Wald und Labyrinth. Starke Anstiege. Wir erreichen das Lager am Felsen Peñón.

Wanderung: 12 km, 6 bis 7 Stunden, Anstieg: 500 Höhenmeter.

Geführte Wanderung, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Peñón.

6. Tag: Der Griff nach dem Gipfel – Aufstieg zum AuyanTepui (Peñon – Libertador – Oso)

Dies ist einer der spektakulärsten Abschnitte. Die Strecke weist starke Anstiege, Wurzeln und Stufen auf, bis wir die Wand des AuyanTepui erreichen. Aufstieg mit Seilpassagen bis zum Libertador oder Gipfel des AuyanTepui auf 2.400 m ü.M. Wir essen zu Mittag und setzen den Aufstieg zwei Stunden fort bis zum Lager am Piedra del Oso, einem weiteren natürlichen Unterschlupf.

Wanderung: 8 km, 7 bis 8 Stunden, 600 Höhenmeter.

Geführte Wanderung mit Seilpassagen, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Oso.

7. Tag: Atem holen auf dem Tepui – zwischen Stille und Vorfreude (Lager Oso)

Dieser Tag dient der Ruhe, dem Genießen des Ortes und dem Durchführen von Abseil- und Kletterübungen sowie der Überprüfung der Ausrüstung. Dies geschieht auf speziell präparierten Felsen auf dem Tepui, die für diese Aktivitäten ausgestattet sind.

Kletterübungen, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Oso.

8. Tag: Der Churún flüstert – Abstieg durch den Tepui-Wald (Oso – Dragón)

Die Strecke an diesem Tag ist relativ einfach und kurz, sie verläuft fast durchgehend abwärts, bis wir auf den Fluss Churún treffen. Wir gehen an seinem Ufer entlang bis zum Lager in einem Tepui-Wald am Flussufer.

Wanderung: 7 km, 5 Stunden, weitgehend abwärts.

Geführte Wanderung, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Dragón.

9. Tag: Dem Herzen des AuyanTepui entgegen (Dragón – Neblina)

Aufstieg zur Zweiten Mauer und wir dringen in die Tiefen des Tepui ein, Labyrinth, Überquerungen von Bächen und das Sumpfgebiet (in der Regenzeit). Wir finden endemische Wälder mit Bonettien (Sträuchern). Mittagessen am Fluss Lomita und zwei weitere Stunden durch Farne bis zum Lager Neblina. Warm, wenn die Sonne scheint.

Wanderung: 9 km, 6 bis 7 Stunden, 300 Höhenmeter.

Geführte Wanderung, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Dragón.

10. Tag: Der Rand kommt nahe – durch den Dschungel zum Kerepakupay (Neblina – Salto)

Von der Station La Neblina wandern wir bis zu dem Punkt, an dem der Salto Ángel entspringt. Der Weg führt durch Tepui-Dschungel, durchquert das Zentrum des Tepui und überquert den Fluss Kerepakupay, der zwei Kilometer flussabwärts zum Salto Ángel wird. Der Pfad ist geprägt von vielen Baumstämmen, Hügeln, Bächen und warmem Klima. Aufbau des Lagers 20 Minuten vom Rand, an dem der Wasserfall hinabstürzt.

Wanderung: 10 km, 8 Stunden, überwiegend eben bis leicht abwärts.

Geführte Wanderung, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Salto.

11. Tag: Über dem größten Wasserfall der Welt – Erkundungen am Salto Ángel (Salto)

Dies ist einer der Tage, um den Gipfel des Tepui zu genießen, wo wir die verschiedenen Aussichtspunkte auf den Wasserfall besuchen. Wir können die Unermesslichkeit der Teufelsschlucht fotografieren, einige Abseilübungen durchführen und uns auf den nächsten Tag vorbereiten. Erkundungsgänge auf dem Tepui, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Zeltlager Salto.

12. Tag: Der Abgrund ruft – Abseilen in die Leere (Salto – Cueva Vivac)

Wir beginnen die Aktivität in der Morgendämmerung, um den Abstieg so früh wie möglich zu starten und genügend Zeit an der Wand zu haben. Es sind die ersten 500 Meter. Die ersten Abseilfahrten sind im freien Fall und bieten vollen Genuss des Dschungels. Genau richtig, um Vertrauen zu gewinnen und die Leere zu genießen. Wir übernachten auf halber Höhe in der "Cueva Vivac", einem breiten Felsvorsprung, der mehr oder weniger vor Regen geschützt ist.

Geführte Abseilfahrten (ca. 8 bis 10 Stunden), sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Lager Vivac.

13. Tag: Letzte Abseilfahrten zum Fuß des höchsten Wasserfalls der Welt (Cueva Vivac – Isla Ratón)

Zweiter Tag des Abstiegs an den Seilen, jetzt im vertikalen Dschungel. Der Abstieg ist weniger schwindelerregend und einfacher. Wir unternehmen kurze Wanderungen auf bewaldeten Felsbändern, einige kurze Abseilfahrten zwischen Bäumen und Wurzeln, bevor der Abstieg an den Seilen endet. Dann steigen wir bis zur Wand des Salto Ángel ab und baden, wenn die Zeit es erlaubt, im Wasserfallbecken. Über den Mirador Laime wandern wir bis zur Isla Ratón, wo uns das Curiara-Boot abholt und zum Lager bringt.

Geführte Abseilfahrten, Wanderung (3 km, 1 Stunde) sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Hängematten-Camp auf der Isla de Ratón.

14. Tag: Ruhetag am Aonda-Camp - Blick auf den Auyantepui (Isla Ratón – Aonda)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Boot zum Campamento Aonda. Ruhetag, Reinigung der Ausrüstung und Kleidung. Damit beenden wir unseren vorletzten Tag an diesem spektakulären Ort. mit Blick auf den AuyanTepui.

Bootsfahrt, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung im Hängematten-Camp Aonda.

15. Tag: Bootsfahrt nach Canaima – Kultur, Kunsthandwerk & Abschied (Neblina – Salto)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Boot zur Gemeinde Canaima, um den Rest des Tages zu genießen. Am späten Nachmittag besuchen wir das Kulturhaus, um Kunsthandwerk zu kaufen und das Sinfonieorchester von Canaima zu hören, um unseren letzten Tag zu beenden.

Bootsfahrt, sämtliche Mahlzeiten; Übernachtung in der Posada in Canaima (Mehrbettzimmer).

16. Tag: Rückflug nach Caracas – Abschied von Canaima (Canaima - Caracas)

Wir verabschieden uns von diesem majestätischen Ort und nehmen unseren Rückflug nach Caracas. Inlandsflug Canaima – Caracas (Ankunft 14 Uhr); Frühstück.

Organisatorisches

Bringen Sie ausreichend Bargeld in kleinen Scheinen (maximal 10 US-Dollar-Noten) mit. In der Region Canaima sind Kartenzahlungen meist nicht möglich, Wechselgeld ist knapp.

Der gesamte Müll muss mit hinuntergenommen werden, ein Teil des Trägerteams wird schwerere Abfälle mitnehmen. Alle Hygieneartikel (Seifen usw.) müssen biologisch abbaubar sein. Etwa einen Monat vor Reisebeginn erhalten alle Reiseteilnehmerinnen eine ausführliche Packliste.

Es ist verboten, Mineralien oder Kristalle vom Gipfel mitzunehmen. Die Park-Ranger kontrollieren regelmäßig alle Reisegäste, Verstöße werden bestraft.

Hinweis: Der beschriebene Reiseverlauf kann je nach Witterungsbedingungen, welche die Sicherheit gefährden können, geändert werden. Die Entscheidung hierüber obliegt dem Führer.



Einreise und Gesundheit

Für die Einreise nach Venezuela ist für Staatsbürger der Europäischen Union lediglich ein mindestens sechs Monate gültiger Reisepass erforderlich. Impfungen sind nicht vorgeschrieben – wir empfehlen eine Gelbfieber-Impfung, eine Malaria-Prophylaxe ist auf den meisten Reisen nicht erforderlich. Aktuelle Informationen zur Einreise finden sich auf der Seite der venezolanischen Botschaft in Berlin unter: <https://alemania.embajada.gob.ve/>

Die Kosten für einen Reiseabbruch (Verletzung, Überanstrengung etc.) und für Notfälle sind von der Reiseteilnehmerin selber zu tragen. Für die Teilnahme an dieser Reise ist der Nachweis über eine Reisekrankenversicherung mit Rücktransport verbindlich.

Körperliche Anforderungen

Neben einer sehr guten körperlichen Fitness ist Klettererfahrung erforderlich (Niveau: 7/7). Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

Ausstattung der Unterkünfte

In den Posadas übernachten Sie in Mehrbettzimmern mit Gemeinschaftsbad, unterwegs schlafen Sie in Hängematten (mit Moskitonetzen) bzw. im Zwei-Personen-Zelt.

Essen und Trinken

Sämtliche Verpflegung ab dem Mittagessen an Tag 2 bis Tag 15 sowie das Frühstück am Rückreisetag (Tag 16) sind enthalten.

Hinweis: Bitte teilen Sie uns rechtzeitig vor Reisebeginn Allergien oder Unverträglichkeiten mit.

Transport

Die Reise beinhaltet Hin- und Rückflüge von Caracas nach Canaima (Linienflug Conviasa, 23 kg Freigepäck plus 5 kg Handgepäck), einen Flug von Canaima nach Uruyen (Kleinflugzeug vom Typ Cessna 206 (Freigepäck 15 kg) und mehrere Bootsfahrten (von der Isla Ratón, Ausflüge zur Laguna de Canaima, Salto el Hacha, Salto el Sapo, Mirador de Ucaima).

Ausrüstung

Widerstandsfähiges und bequemes Schuhwerk, wasserdichte Regenjacke, schnelltrocknende Kleidung; warme Kleidung zum Wechseln (auf dem Tepui sind Temperaturen zwischen 6 und 15° C), darunter 2 lange Hosen zum Wandern und langärmelige Flanellhemden; Badeanzug; warmer Schlafsack; persönliche Medikamente und Hygieneartikel (Feuchtigkeitscreme, Toilettenpapier, kleines Handtuch); Taschenlampe; Wasserflasche (0,75 - 1 l); Kopfbedeckung; Insektenschutzmittel; Sonnenschutzmittel (mindestens LSF 50); Snacks (Schokolade, Trockenfrüchte, Müsli, Energieriegel). Eine ausführliche Packliste erhalten Sie spätestens vier Wochen vor Reisebeginn.

Denken Sie daran, dass Sie alle elektronischen Geräte gut aufgeladen mitnehmen (eventuell mit Ersatzakkus), da es auf der Wanderung (mindestens 13 Tage / 12 Nächte) keine Stromversorgung gibt. Powerbanks können Sie mitnehmen, diese gehören auf dem Flug ins Handgepäck.

Das Gewicht Ihres Wanderrucksacks sollte bei Damen 7 bis 10 Kilogramm nicht überschreiten, Herren sollten sich nicht mehr als 15 Kilogramm aufbürden. Packen Sie alles (!) in wasserdichte, wiederverschließbare Plastiktüten (Zip-Verschluss). Bringen Sie mindestens 2 große, schwarze Mülltüten mit.

Criollo Travel ist Mitglied im

